

ERSTE STAUCHITZER ZEITUNG

27. Jahrgang

Nummer 10

30. Oktober 2025

MIT AMTSBLATT

Informationsblatt der Gemeinde Stauchitz mit den Ortsteilen Bloßwitz, Dobernitz, Dösitz, Gleina, Groptitz, Grubnitz, Hahnefeld, Ibanitz, Kalbitz, Panitz, Plotitz, Pöhsig, Prositz, Ragewitz, Seerhausen, Staucha, Stauchitz, Steudten, Stösitz, Treben, Wilschwitz

Kartoffelernte bei Bauer Schumann



Mehr darüber lesen Sie in dieser Ausgabe

Bürgerservice

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Staucha

Dienstag: 8:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 8:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

dienstags 13:00 bis 18:00 Uhr nur mit Terminabsprache

Bankverbindung

Sparkasse Meißen, IBAN: DE41 8505 5000 3076 0004 88
BIC: SOLADESIMEI

weitere Telefonnummern

Grundschule Ragewitz	035268 872-30
Hort Ragewitz	035268 872-35
Oberschule Stauchitz	035268 872-70
Kindertagesstätte Stauchitz	035268 872-25
Kindertagesstätte Staucha	035268 872-20

Entsorgungstermine

November 2025

Restabfall: 10. und 24.11.2025
Bioabfall: 04., 11., 18. und 25.11.2025
Blaue Tonne: 14.11.2025
Gelbe Tonne: 07. und 22.11.2025

Schadstoffsammlung: keine

Impressum: Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt Amtsblatt der Gemeinde Stauchitz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Thomas-Müntzer-Platz 2, 01594 Stauchitz OT Staucha, Telefon: 035268 8720, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister bzw. seine Vertreter oder Leiter anderer Behörden **Erste Stauchitzer Zeitung, Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Verantwortlich für die Informationen aus der Verwaltung: Bürgermeister, Leiter der Verwaltungsbereiche bzw. anderer kommunaler Behörden und Verbände **Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortsgeschehen:** die Vereinsvorsitzenden und Einreicher der Beiträge. **Redaktion:** (v.i.S.d.P.) Grit Pötzsch, Telefon: 032568-872 88, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de **Anzahl der Exemplare/Auflagen:** 1600. Ein Anspruch auf Veröffentlichung von Informationen aus dem Ortsgeschehen gibt es nicht. **Herstellung, Anzeigen und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de Die Zeitung wird kostenfrei vom Verlag am Erscheinungstag an den bekanntgegebenen Mitnahmestellen zur Entnahme bereitgestellt. Sie kann über den Verlag auch kostenfrei digital als E-Paper gelesen werden (www.riedel-verlag.de). Erscheinungsweise: monatlich. Für die Anzeigen gelten die Mediadata 2025.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
ID-Nr. 25198625 - gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Ansprechpartner im Gemeindeamt

Gemeindeverwaltung Stauchitz, Sitz Staucha

Zentrale	(035268) 872-0
Bürgermeister, Herr Zschoke	872-10
Sekretariat, Frau Doant	872-10
Amtsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung, z. Z. n. b.	872-44
Ordnungsamt, Frau Lippmann	872-45
Bauamt, Frau Thiere	872-46
Kämmerei, Frau Dittmann	872-55
Steuern und Abgaben, Frau Weihe	872-11
Buchhaltung und Betriebskosten, Frau Apostu	872-12
Kita, Lohn- und Gehalt, Abwasser, Frau Woschny	872-24
Öffentlichkeitsarbeit, Vermietungen, Frau Pötzsch	872-88
Pass- und Meldestelle, Gewerbeamt,	
Wahlamt, Frau Haser	872-41
Bauhof, Herr Pfeifer	872-0
Fax	872-9910
Internet	www.stauchitz.de

Im Notfall - 112

Immer an die 5 W-Fragen denken!
Wo ist es passiert?
Wer ruft an?
Was ist passiert?
Wie viele Betroffene?
Warten auf Rückfragen...



Verkehrsteilnehmerschulung

nächster Termin:

Donnerstag, 20.11.2025, 18:30 Uhr
in der „Alten Post“ in Stauchitz



**Die nächste Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt
erscheint am 28.11.2025
Redaktionsschluss ist der 18.11.2025**

Aktuelles

Was gibt es zu beachten, wenn ein Bach durch mein Grundstück fließt?

Liebe Bürger und Bürgerinnen, stellen Sie sich einmal einen naturnahen Bach vor, der sich durch die Landschaft schlängelt. Die Flächen direkt am Bach spielen dabei eine ganz wichtige Rolle, da dort der Übergangsbereich vom Wasser zum Land ist, der sich ständig verändert und dadurch ökologisch unheimlich wertvoll ist.

Und nun fließt ein Bach bei Ihnen durchs Grundstück und Ihnen wurde von der unteren Wasserbehörde gesagt Sie sollen Ihren Komposthaufen nicht direkt am Ufer platzieren. Oder wurde Ihnen die Baugenehmigung für eine Garage direkt am Gewässer versagt?

Ursache dafür ist der Schutz dieser wichtigen Flächen durch die gesetzlichen Regelungen zum Gewässerrandstreifen. Das Sächsische Wassergesetz regelt im § 24 die Breite des Gewässerrandstreifens mit 10 m und innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen mit 5 m landseits ab dem Ufer. Die Errichtung von baulichen und sonstigen Anlagen sowie die auch nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen, die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können, ist im Gewässerrandstreifen verboten. Zudem dürfen in einer Breite von 5 Metern ab dem Ufer keine Düng- und Pflanzenschutzmittel verwendet werden – auch nicht in Gärten.

Diese gesetzliche Regelung dient zum einen dazu unsere Gewässer vor schädlichen Stoffeinträgen zu schützen und deren ökologische Funktion aufrecht zu erhalten. Zum anderen aber auch der Sicherung des ordnungsgemäßen Abflusses auch im Hochwasserfall und zur Vermeidung,

dass Materialien wie beispielsweise Gartenmöbel oder Komposthaufen fortgeschwemmt werden. Diese können zum Teil erhebliche Schäden an Bauwerken wie zum Beispiel Durchlässen und Brücken anrichten, aber auch das menschliche Wohl gefährden. An unrechtmäßig im Gewässerrandstreifen errichteten Zäunen können sich dann fortgeschwemmte Materialien verhängen, zu Verklausungen anhäufen und damit das Überschwemmungsrisiko deutlich erhöhen. Übrigens haben auch nicht standortgerechte Gehölze (zum Beispiel Nadelgehölze, Kirschlorbeer und Lebensbäume) im Gewässerrandstreifen nichts zu suchen. Hintergründe zu diesem Thema gibt es in einer der nächsten Ausgaben.

Wie können Sie den Gewässerrandstreifen denn nun sonst nutzen? Sie könnten sich zum Beispiel eine kleine Naturoase schaffen. Pflanzen Sie dazu standortgerechte Gehölze wie Schwarzerle oder Weidenarten und kreieren Sie sich so ein schattiges Plätzchen am kühlen Bach für heiße Sommertage. Das reduziert auch gleich noch die Wassertemperatur. Wenn Sie Gräser und Stauden am Ufer nur zweimal im Jahr mähen, schaffen Sie mit Blühstreifen wertvolle Lebensräume u. a. für unsere Bienen und Schmetterlinge. Probieren Sie es aus und schauen Sie welche Tiere und Pflanzen sich in diesen Bereichen ansiedeln.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberater und Fachberaterinnen Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises

Aus Kita, Hort und Schule

Kita „Zwergenberg“

Dankeschön

Die Kinder der Kita „Zwergenberg“ in Staucha wurden am 18.09.2025 von dem erfolgreichen Handballspieler (SC Riesa) Steve Krasselt und dem Bürgermeister Herr Zschoke mit einer Geldspende von 250,00€ überrascht. Außerdem überreichte er den Kindern einen Kempa Ballsack, welcher mit großen und kleinen Bällen gefüllt war. Die kleinen Kinderaugen strahlten und natürlich wurde der ein oder andere Ball gleich in unserer Turnhalle ausprobiert. Herr Steve Krasselt holte in

diesem Jahr mit dem SC Riesa Handball den begehrten Sachsen-cup2025 nach Riesa in die WM Halle. Einen Teil der Einnahmen aus dem Ticketverkauf ließ er den Kitas in unserer Region zukommen. Das Geld wird zur Anschaffung neuer Spiel- und Sportmaterialien für unsere Kinder genutzt. Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich recht herzlich bei Steve Krasselt und dem SC Riesa Abt. Handball für diese großartige Überraschung.

Team Zwergenberg



Herbst in Staucha

„Fünf Bübchen sind zum Acker gerannt, Kartoffeln zu ernten mit fleißiger Hand“

Schon fast traditionell hat uns Familie Schumann zur Ernte eingeladen. Frau Wilke hatte schon im Vorraus, mit viel Sinn für's Detail, für die super Ernteausrüstung gesorgt. Mit Eimern, Kisten und Picknick ging es mit dem Handwagen hinaus auf das Kartoffelfeld.

Wir mussten allerdings nicht, wie die fünf Bübchen, alles mühsam aus

der Erde hacken. Das übernahm der Kartoffelroder. Von einem Trecker gezogen, schüttelte er die Kartoffeln fast sauber wieder in die Zeile und wir mussten sie nur noch aufsammeln. Um die Wette die Eimer zu füllen, hat am meisten Spaß gemacht. Nach getaner Arbeit war die Stärkung dran. Beim Essen auf Stohballen sitzen und sich dabei Kartoffelbrot mit Butter und Zuckerrübensirup schmecken lassen... herrlich! Die Rückfahrt war die Krönung. Zwischen den Stohballen hatten alle Kinder auf dem Hänger Platz gefunden und ab ging die lustige Fuhre zurück zum Hof. Vielen Dank, liebe Familie Schumann, dass sie uns dieses Erlebnis ermöglicht haben.



Kita „Zum Tierhäuschen“



Eine Kita-Baumaßnahme im laufenden Betrieb – eine logistische Herausforderung

Lange haben wir darauf gewartet. Der alte Fußbodenbelag im Flur und Esszimmer der Eichhörnchengruppe wurde nun ersetzt.

Etliche Risse hatten sich über die vielen Jahre der steten (Ab)Nutzung gebildet und die Reinigung des Bodens war auch immer mit großem Kraftaufwand verbunden. In den Februarferien sollte es soweit sein. Der Termin stand erst sehr kurzfristig fest, ca. 3 Wochen vor Baubeginn. Das stellte die Eltern und Erzieher vor große Aufgaben, welche nun schnellstmöglich angegangen werden mussten. Zum einen setzte diese Maßnahme den Umzug aller anwesenden Krippenkinder der Eichhörnchengruppe für mindestens eine Woche in die Häschengruppe voraus, was im Vorfeld einer guten Planung und logistischem Aufwand bedurfte.

Aus diesem Grund wurden die Eltern um Mithilfe gebeten, in dem sie angefragt wurden, inwieweit die Möglichkeit besteht ihr Kind in dieser Woche anderweitig unterzubringen, um die Veränderung für alle Kinder und den nötigen Aufwand so gering wie möglich zu halten.

Da der geplante Bauzeitraum allen erst sehr kurzfristig mitgeteilt wurde, war es für den Großteil der Gruppe nicht möglich so schnell eine andere Betreuungsmöglichkeit zu finden, sodass 7 von 9 Kinder dieser Gruppe für die Bauzeit angemeldet waren. Viele Eltern hatten ihre Urlaubsplanung bereits gemacht, sodass in der ersten Ferienwoche viele Kinder Urlaub hatten, während in der 2. Woche, der Woche der Baumaßnahmen, so gut wie alle wieder anwesend sein sollten. Nachdem bekannt war, wieviel Kinder da sein würden,

wurde der Umzug geplant. Der Bauhof brachte Umzugskartons und wann immer es eine Gelegenheit gab, wurden Kisten gepackt. Es galt ein ganzes Zimmer und den Flur leer zu räumen und dennoch den Alltag bis zum Schluss aufrecht erhalten zu können.

Stück für Stück wurden die persönlichen Sachen der Kinder, die anwesend sein würden, zusammengesucht und im Bereich der Häschengruppe zwischengelagert. Wer selbst kleine Kinder hat, weiß was das mit ein oder zwei Kindern bedeutet. Hier ging es darum eine ganze Gruppe umziehen zu lassen und nichts Notwendiges zu vergessen, denn alles was nicht da ist, fehlt dann in der nächsten Woche.

So wurden erst einmal an Sitzplätzen und Bettchen, an Handtuchhaken und in der Garderobe die Kindernamen angeschrieben, damit jeder auch seinen Platz in der neuen Gruppensituation finden konnte.

Dann wurden die persönlichen Sachen gepackt: es mussten gefüllte Windelkästen und Wechselsachenbeutel, sämtliche Kleidung aus der Garderobe, Stühle, Bettzeug und Töpfchen und so einiges mehr mit umziehen.

Dann endlich ging es los. Am Montag der 2. Ferienwoche transportierte der Bauhof die Möbel aus den Räumen, um Baufreiheit zu schaffen.

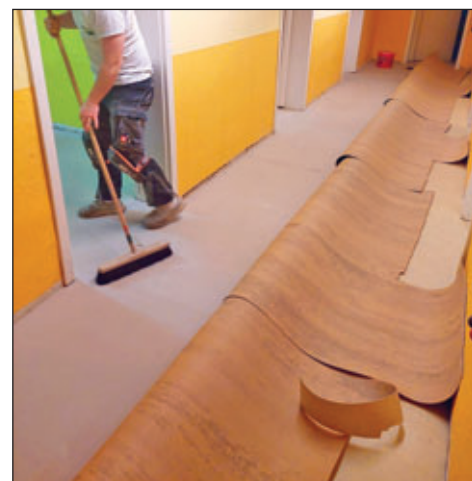
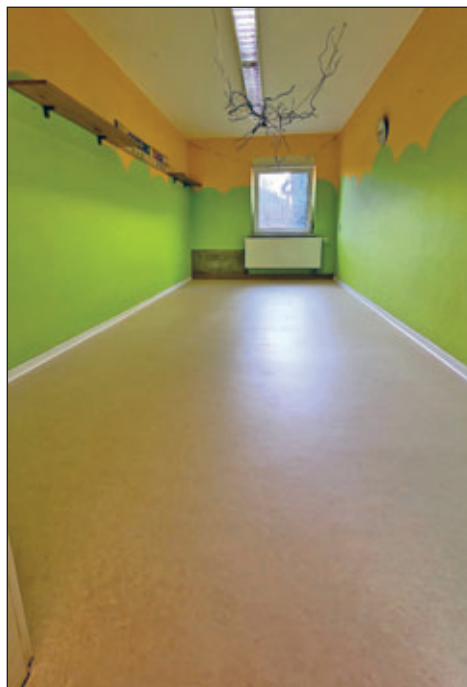
An diesem Tag war es für die anwesenden Kinder in der anderen Gruppe trotz aller Vorbereitung erst einmal schwierig eine Orientierung zu finden. Da war es sehr hilfreich, dass die Möglichkeit bestand, durch genügend Personal, die Kinder eng begleiten zu können.

Zwei Arbeiter der Firma Malerfachbetrieb Burkhardt GmbH rückten an. An Tag 2 und 3 wurde der alte Bodenbelag entfernt, alte Beton- und Klebereste abgestemmt, der Untergrund geschliffen und Unebenheiten ausgeglichen, bzw. eine Ausgleichsmasse gegossen. Trotz der Bauarbeiten auf dem Gang vor der Küche musste Frau Obst weiterhin die Kinder mit Frühstück, Mittag und Vesper versorgen. Über Nagelplatten balancierend wurde das Essen rein und raus, sowie der Abwasch getragen. Die Kinder waren nun schon etwas mehr in der „neuen“ Gruppe angekommen und es fand ein strukturierter Gruppenalltag statt. An Tag 4 wurde der neue Bodenbelag verlegt und kleine Restarbeiten fanden in den ersten Stunden des 5. Tages statt. Danach fand eine ausgiebige Reinigung statt, sodass an diesem Tag mit Hilfe des Bauhofes und des Hausmeisters alle Möbel wieder an Ort und Stelle gestellt werden konnten. Eine Erzieherin der Gruppe war dafür zuständig, alle Möbel zu säubern, einzuräumen, und am Ende des Tages alle persönlichen Gegenstände der Kinder wieder in die Eichhörnchengruppe zu bringen, damit der Alltag am Montag danach wieder reibungslos verlaufen konnte. Die Kinder hatten sich währenddessen gut mit der neuen Situation arrangiert und konnten von anderen Spielgefährten, Räumlichkeiten und Spielzeug profitieren, freuten sich dann aber auch wieder auf ihre gewohnte Umgebung, die nun unter einem frischen Glanz erstrahlte.

In diesem Sinne danken wir allen beteiligten Personen für die tatkräftige Unterstützung und ihren Einsatz.

Die Erzieher der Eichhörnchengruppe der Kita „Zum Tierhäuschen“

Anmerkung: Dieser Beitrag war bereits für die ESZ-Ausgabe 03/2025 vorgesehen. Leider gab es Probleme beim E-Mail-Versand



Oberschule Stauchitz

„Manchmal merkt man erst bei kniffligen Aufgaben, was eigentlich in einem steckt.“

Mit diesem Gedanken starteten die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassenstufe der Oberschule Anne Frank am 22. und 23. September in ihre Potenzialanalyse. In Kleingruppen probierten sie sich an ganz unterschiedlichen Stationen aus: Teamarbeit war ebenso gefragt wie Konstruktionsgeschick, Feinmotorik oder logisches Denken. Spielerisch, aber konzentriert, stellten die Jugendlichen unter Beweis, wo ihre Stärken

liegen – und wo vielleicht noch Entwicklungspotenzial steckt. Die eigentliche Auswertung mit den Schülerinnen und Schülern folgt in den kommenden Wochen. Dabei werden die Ergebnisse gemeinsam besprochen und in mögliche Berufsfelder übersetzt. So wird die Potenzialanalyse zu einem wichtigen Baustein der Berufsorientierung an der OS Anne Frank – und vielleicht auch zum ersten Schritt in Richtung Traumberuf.



Senioren

Seniorenclub Stauchitz

Plan für November

06.11.2025	14:00 Uhr	Wir bleiben fit durch Sport
13.11.2025	14:00 Uhr	Sport mit Ball, Band und Keule
20.11.2025	14:00 Uhr	Sport und Gedächtnisübungen
27.11.2025	14:00 Uhr	Kraft- und Gedächtnisübungen

Seniorenclub Stösitz

Plan für November

05.11.2025	14:00 Uhr	Herbstspaziergang
11.11.2025	14:00 Uhr	Treff der Skatfreunde
12.11.2025	14:00 Uhr	Gymnastik
19.11.2025		Feiertag
20.11.2025	14:00 Uhr	Frauen treffen sich zum Klöppeln
25.11.2025	14:00 Uhr	Treff der Skatfreunde
26.11.2025	14:00 Uhr	Heute wird gesungen

Kaffeeeklatsch Seniorentreff Staucha

Datum: 10er Weinprobe am 7. November 2025*
 Beginn: 18:00 Uhr
 Treffpunkt: Café Stube Markthalle



Nächste Termine:

- 13. Dezember 2025, 14:00 Uhr Weihnachtsfeier (Glühweinfest) in der Markthalle*
 *Nur mit Anmeldung

Melden Sie sich bitte an, um diese Veranstaltung besser planen zu können. Wer Fragen hat kann uns gern kontaktieren.

Udo Rohm,
 Telefon 035268 809500



Verschiedenes

Rassegeflügelverein Strehla und Umgebung e.V.



Federpracht und Familienspaß zur Rassegeflügelschau in Strehla

Der Rassegeflügelverein Strehla und Umgebung e.V. lädt auch in diesem Jahr herzlich zur traditionellen Rassegeflügelausstellung ein. Am 22. und 23. November 2025 öffnet die Turnhalle der Oberschule Strehla auf der Leckwitzer Straße ihre Tore für alle Freunde des bunten Federviehs.

Die Ausstellung ist am Samstag, dem 22. November von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag, dem 23. November von 9 bis 15 Uhr geöffnet.

Zahlreiche Züchterinnen und Züchter aus der Region präsentieren dort ihre schönsten Tiere – von prächtigen Gänsen und Enten sowie eleganten Hühnern, Zwerghühnern und Wachteln bis hin zu faszinierenden und zierlichen Tauben. Ziel ist es, die große Vielfalt und Schönheit der Rassen einem breiten Publikum näherzubringen.



Besonders stolz ist der Verein auf seine Jugendabteilung, die mit viel Engagement eigene Tiere ausstellt. Unser Nachwuchs ist mit Begeisterung dabei und zeigt, dass Rassegeflügelzucht auch bei jungen Menschen lebendig bleibt. Die Jungzüchter haben liebevoll ihre Tiere vorbereitet und hoffen auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher, die ihre Arbeit würdigen.

Doch nicht nur die Tiere stehen im Mittelpunkt – auch der Spaß für die ganze Familie kommt nicht zu kurz. In der Turnhalle warten wieder zahlreiche unterhaltsame Aktionen: bei der Tombola gibt es viele schöne Preise zu gewinnen, das Hühnerbingo sorgt für Spannung und jede Menge Lacher, beim Eierkorbspiel ist das gute Auge gefragt, beim Gewichtschätzen zählt jede Menge Erfahrung und beim Glückskäfig kann jeder mit Glück wieder richtig viel Schwein haben.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch wieder bestens gesorgt!

Der Rassegeflügelverein Strehla und Umgebung e.V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die gemeinsam mit den Züchterinnen, Züchtern und ihrer engagierten Jugend ein wunderschönes Wochenende in der faszinierenden Welt des Rassegeflügels erleben möchten. Wir freuen uns auf Euch – bis bald auf der Schau!

Mit freundlichem Züchtergruß

RGV Strehla und Umgebung e.V.



Sternwarte Riesa



Feste Beobachtungstermine November

- **08.11.2025** ab 17:00 Uhr „Herbsthimmel mit Gasriesen über Riesa“
- **07. bis 09.11.2025**, „20. STT – Das Sächsische Teleskoptreffen“ – Jugendherberge Staucha

Kinderuniversität Riesa

Vorlesungen finden i. d. R. am 1. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr statt. Änderungen/Verlegungen/Ausfall etc. immer beachten! Seit nun 16 Jahren organisieren wir dieses besondere außerschulische Angebot in der Region!

Vorgesehene Daten im November: 05.11.2025

Kontakt:

E-Mail: SternwarteRiesa@web.de, Telefon: 0173-8076841

Internet: www.Sternenfreunde-Riesa.de – www.Kinderuni-Riesa.de

Pyramideanschieben in Staucha

Zur Einstimmung in die Adventszeit lädt der Freundeskreis „Pyramide Staucha“ Sie ganz herzlich zum Pyramideanschieben ein.

Wann? Samstag, den 29. 11. 2025, 17 Uhr

Wo? Staucha, Vorplatz Kirche / Feuerwehr

Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Der Aufbau unserer Pyramide findet am gleichen Tag um 10 Uhr statt. Dafür bitten wir um Unterstützung durch tatkräftige junge Helfer.

Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte unter: 0157/73834991 bei Regina Prasch.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Tier- und Naturkids IG



Baumpflanz-Challenge

Wir wurden vom Dorfclub Plotitz nominiert und haben die Herausforderung natürlich angenommen. Im Park haben wir am 21.09. eine Hainbuche gepflanzt. Sherlock Holmes und Doktor Watson nahmen die Ermittlungen auf, alle Kinder hatten viel Spaß dabei. Dankeschön an Iris, dass wir den Baum pflanzen durften, an Christian für die Baumspende, an Maik für das Auto, die Kinder die super mitgespielt haben und natürlich an Alessandro für das tolle Video und deine Zeit und Mühe für das Schneiden und Bearbeiten.

Tier- und Naturkids IG



Kamelreiten in Schmannewitz

Am 26.09. besuchten wir wieder einmal Schamo und Gobi. Alle Prinzessinnen durften 2 Runden durch Ägypten reiten. Natürlich gibt es auch immer die Mutprobe. Die Kids durften die Beiden mit Knäckebrot und Walnüssen verwöhnen. Es war wieder ein schöner Tag für alle.

Eure Tier- und Naturkids IG



Bunter Herbstmarkt Staucha

Der Markt zog sehr viele Besucher an. Es waren auch wieder tolle Händler da. Von Spielzeug, Tupperware, Handmade-Sachen, Party Lite, Lommi-gold mit tollen Honig Produkten und dieses Mal auch mit Bubblewaffeln und Zuckerwatte, Ätherische Öle, Blumen, Marmeladen, Schmuck, Tischdecken und vieles mehr. Unser Stand war mit Kinderschminken und Spielecke gut genutzt wurden. Das Bällebad war bei den Kindern der Renner. Dankeschön an alle Händler, Besucher, Helfer und natürlich an Zimies Gulaschkanone, die für das leibliche Wohl gesorgt haben. Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Tier- und Naturkids IG



Ausflug zum Wildkatzen-Lehrpfad in Heyda (Lossatal)

Am 13.10. folgten wir den Spuren der Wildkatzen. Wir tauchten in die geheime Welt dieser imposanten Tiere ein.

Die Strecke zieht sich auf 2 km und dauert ca. 1 Stunde. Es gab viel zu entdecken. An 7 Stationen konnten wir zum Beispiel den Unterschied zwischen Haus- und Wildkatze erfahren, Gefahren für die Wildkatzen und vieles mehr.

Ein besonderes Fotomotiv im Wildkatzenkorridor lud zu tollen Schnappschüssen ein. Natürlich gab es auch einige Tiere zu entdecken. Während des Rundgangs galt es anhand der „Waldkarten“, Aufgaben zu erfüllen. Alle hatten sehr viel Spaß. Fast am Ende des Rundganges trafen wir auf die Besitzer des Gebietes und durften dann auch noch mit dem Boot auf dem See fahren. Das war das Größte für die Kids. Einige versuchten sich am Seil über das Wasser zu schwingen. Hier lohnt auch ein Ausflug mit dem Fahrrad. Die Besitzer versu-

chen gerade ihr Angebot da auszuweiten, um auch mal Rast zu machen bei einem Kaffee oder so. Die Natur ist schon einen Ausflug wert.

Anreise: Dorfplatz Heyda(Lossatal) sind Parkplätze im Rittergut und dann Richtung Althey-

daer Str. 10 laufen, bis sich der Weg kreuzt, den linken Weg nehmen.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Erkunden mit Eurer Familie.

Eure Tier-und Naturkids IG



Unsere Veranstaltungen 2025

Eintritt frei

Thomas-Müntzer-Platz 2,
01594 Stauchitz OT Staucha

Papierkunst

Handmade

Tierbedarf

Partylite

Glitzer Tattoos

Lommigold

Adventsmarkt Staucha
TIER-UND NATURKIDS IG

30.11.2025/10:00-18:00 UHR

Laaser Fleischerei

Häkelsachen

Kinderschminken

Pro Ma Universal Kleber

Grummelbärs Shop

Spielecke

Bäckerei Merzdorf

Aromaherzen/ Ätherische Öle

seba3Dprints

Die Marmeladen Mädchen

Sport-Spiel-Rakette

Und vieles mehr....

Für das leibliche Wohl Ist gesorgt

Wir feiern 60 Jahre seit Schulabschluss

Die Zeit vergeht, doch die Erinnerungen an die Schulbank sind unvergessen.

14. Klassentreffen

Am 27.09.2025 um 11.30 Uhr trafen wir uns, 13 ehemalige Schüler der Stauchaer Schule, in Reudnitz. Wir wurden alle sehr herzlich von Helga Winkler begrüßt. Alle waren sehr gut gelaunt und wir freuten uns sehr, dass Helmut Richter, unser Lehrer, auch teilgenommen hat! Um 12.00 Uhr begann das Mittagessen. Jeder konnte selbst entscheiden, was er isst. Es war köstlich! Anschließend ging es mit dem Heide-Express durch die Dahleener Heide, von Reudnitz – Zeugnitz – Bucha – Schmannewitz – Lausa und zurück nach Reudnitz. Die Dahleener Heide ist ein wunderschönes Waldgebiet. Herr Dieter Winkler, der Ehemann von Helga fuhr den Heide-Express und erzählte viel über die Geschichte der Region. Es war sehr interessant.



Angekommen in Reudnitz, gab es Kaffee und Kuchen. Anschließend wurden Erinnerungen an unsere gemeinsame Schulzeit ausgetauscht. Herr Richter erzählte auch einige Anekdoten von manchem Schüler aus dieser Zeit, es war sehr lustig – Danke. Alle haben sich bei Helga und Dieter Winkler für ihre super Organisation bedankt. Besonders für die Fahrt mit dem Heide-Express durch die Dahleener Heide. Auch nochmal vielen Dank an Herrn Richter, dass er sich Zeit genommen hat, mit uns zu feiern. 60 Jahre nach der Schule. Wir haben uns vorgenommen jedes Jahr ein Klassentreffen durchzuführen, darauf freuen wir uns.

Monika Geißler



2026

**Veranstaltungen von den
Tier-Und Naturkids IG**

25.1.26 Trödelmarkt 9:00-16:00 Uhr

21.3. Trödelmarkt 9:00-16 Uhr

22.3 Bunttes Markttreiben 10:00-15Uhr

16.5 Tanz Party, Kopf aus Musik an 14:00-21:00 Uhr

16.8 3.Kinderfest für den guten Zweck 9:30-16:30 Uhr

27.9. Trödelmarkt 9:00-16:00 Uhr

18.10. Bunttes Markttreiben 10:00-15:00 Uhr

06.12. Adventsmarkt 10:00-18:00 Uhr

Thomas-Müntzer-Platz 2,
01594 Stauchitz OT Staucha

Standanmeldung
Lisa Mai
01722978885
voranmeldunglisamai@gmail.com

Danke Jutta und Rainer Süptitz

für die gelungene Feier anlässlich Eurer Diamantenen Hochzeit. Es war fast ein kleines Dorffest und ein schönes Beisammensein.

Conny Adomat

Veranstaltungen

„Das Zuhause der Anderen“

Premierenlesung mit einer Spurensuche zwischen Schlesien und Sachsen. Die Autorin Elke Walter-Koch erzählt die Geschichte ihrer Großeltern – ein Roman über Flucht, Vertreibung und Neubeginn. Es ist ein Buch, das lange in ihr gereift ist. Nun, achtzig Jahre nach Kriegsende, erscheint es zur rechten Zeit, sagt Autorin und Verlegerin Elke Walter-Koch. „Flucht und Vertreibung sind nicht nur Geschichte, sie berühren auch unsere Gegenwart.“ In „Das Zuhause der Anderen“ erzählt sie die Geschichte ihrer Großeltern: die Flucht im Winter 1945 von Breslau über das zerstörte Dresden in ein kleines Dorf bei Döbeln. „Ich bin bei meinen Großeltern in Gersdorf aufgewachsen und habe ihre Erzählungen aufgesogen – die Stimmen, die Bilder, den Geruch der Zeit.“ Schon früh schrieb sie die Erinnerungen ihres Großvaters nieder – ein kleines Buch, das heute noch in ihrem Regal steht. Zentral ist die Figur ihres Großvaters, dem 1945 das Lehramt verboten wurde, weil er sich keiner neuen Partei anschließen wollte. „Er behielt seine Würde, auch wenn er dafür als Hilfsarbeiter seine Familie ernähren musste“, erzählt Walter-Koch. Der Roman beschreibt das Leben nach dem Krieg in leisen, eindringlichen Tönen – von Not, Hoffnung und der Stärke der Frauen, die mit kleinen Gesten das Überleben sicherten. Eine zweite Erzählebene führt nach Breslau in die 1920er und 1930er Jahre. Dort begegnet man der Urgroßmutter – einer Frau mit Rückgrat und geheimnisvoller Vergangenheit. „Sie hat sich nie



unterkriegen lassen, hat getauscht, organisiert und für die Familie gesorgt. Ihr Leben birgt bis heute Rätsel.“ Die Buchpremiere am Buß- und Bettag ist bereits ausgebucht, das Interesse groß. Weitere Lesungen sind in Vorbereitung.

Nächste Lesung: Am SAMSTAG, 6. Dezember, im ehemaligen Gasthaus „Zur Peine“ in Staucha (Zum Rittergut 27, 01594 Stauchitz – Ortsteil Staucha). Einlass ab 15 Uhr, Beginn 16 Uhr. Bei Kaffee, Kuchen und deftigen Snacks liest Elke Walter-Koch aus „Das Zuhause der Anderen“. Der Roman ist ab Ende November im Buchhandel, über die Autorin sowie auf www.landleben-creativ.de erhältlich. Anmeldungen sind aus Platzgründen erwünscht unter 03431 – 6065052 oder 0151 – 50172979 bzw. info@tinascfe.de

Anzeige(n)

PORTAS®
renoviert **TREPPEN & KÜCHEN & FENSTER**
Werte erhaltend & Ressourcen schonend

Tischlerei Joachim Herzog GmbH | Lindenstr. 9 | 04749 Jahnatal | OT Rittmütz
Ausstellung in Lonnwitz | Terminvereinbarung unter 0170 / 1607934

Mehr Infos unter:
herzog.portas.de

034324-212 49

Glühweinfest Staucha
13.12.2025
Beginn: 15:00 Uhr Markthalle Staucha
Ende: ca. 20:00 Uhr

Gemütlicher Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien
mit der KITA „Zwergenberg“ Staucha

Weihnachtsmann und Weihnachtswichtelfrau

Basteln und Kinder schminken
Speisen und Getränke

KITA „Zwergenberg“ Staucha
www.rittergut-staucha.de
Änderungen vorbehalten
Eintritt frei

Anzeige(n)

Augenblicke, festgehalten für die Ewigkeit

Paß- und Bewerbungsfotos
Hochzeitsfotos
Baby- und Babybauchfotos
Kinderfotos

Gruppenfotos
Familienfotos
erotische Fotografie

FOTOSTUDIO KARINA
Inh. Karina Kirchhöfer
Gartenstraße 8, 01594 Stauchitz
Tel. 0162 8917447
info@fotostudio-karina.de

fb www.fotostudio-karina.de
partylitekarina.partylite.de

Elvira Barth Haus- und Alltagshilfe

Schnell und unkompliziert seit 2010!

Unsere Leistungen:

- Entlastungsleistungen
- Seniorenhilfe
- Unterstützung im Haushalt
- Wäsche- & Fensterreinigung
- Einkaufs- & Botendienste

Für unser Team in Stauchitz, Lommatzsch und Umgebung suchen wir Mitarbeiter auf 20 Std.-Basis.

Abrechnung über Pflegekassen möglich.

Tel. Frau Lohse: 0151 6777 5258

Barth.Hausundfamilienpflege@gmail.com

Kirchennachrichten



Adventgemeinde

Stauchitz



jeden Samstag,

09:30 Uhr

Gottesdienst

Kontakt: Pastor Armin Richter, Tel.: 0 34 35 / 660 79 53

Veranstaltungen im November 2025

– Frauenfrühstück: 12. November 2025, 9:00 Uhr

„Es werde Licht“ ... ist nicht nur eine der bekanntesten Bibelstellen, sondern beinhaltet auch für unsere körperliche und geistige Gesundheit eine tiefe Bedeutung. Diese wollen wir gemeinsam ein Stück beleuchten...

– Schritte zur Gesundheit: 17. November 2025, 18:00 Uhr

„Zirkeltraining“ Abwechslungsreiches Ganzkörpertraining durch Einsatz verschiedener Kleingeräte unter Physiotherapeutischer Anleitung.

Veranstaltungsinfo:

Martina Förster, 03435/930665 oder 015902027902

Anzeige(n)

Früh dran sein lohnt sich!

Ihre Anzeige zur schönsten Zeit des Jahres.

Sichern Sie sich Ihren Auftritt in der Ausgabe zum Fest.

Scannen & präsent sein



Schon jetzt an Weihnachten denken!



✉ info@riedel-verlag.de
☎ (037208) 876 - 200

„Aktion Kinder helfen Kindern!“ im Jubiläumsjahr

Mit einem Jubiläum, nämlich zum 25. Mal, startete am Weltkindertag dem 20. September die „Aktion Kinder helfen Kindern!“. Im Jahr 1999 entstand die Idee am Schulzentrum Marienhöhe in Darmstadt und wird seit dem Jahr 2000 unter dem Namen „Aktion Kinder helfen Kindern!“ deutschlandweit durchgeführt.

Es begann mit einem Kuscheltier, das die Tochter des damaligen Geschäftsführers ihrem Vater auf eine Geschäftsreise mitgab, damit er es einem Kind in Not schenken kann. Das war der „Zündfunke“ für die Idee, dass Kinder hierzulande Weihnachtspakete für Kinder in notleidenden Regionen packen. Aus einem Kuscheltier wurden in den vergangenen 25 Jahren 774.000 Pakete und davon allein im letzten Jahr 26.771. Das ist möglich durch viele freudige Spenden von Kindern, Eltern und Großeltern und den vielen Helfern in den ca 300 Aktionsgruppen bundesweit.

Die „Aktion Kinder helfen Kindern!“ verfolgt zwei wichtige Anliegen: Zum einen die direkte Hilfe für arme Kinder in den Zielländern, die oft am Rande der Gesellschaft leben und deren Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung erschwert ist. Zum anderen lernen Kinder in Deutschland durch ihre Teilnahme Empathie und Nächstenliebe und erfahren, dass Schenken Freude bereitet und Teilen beide Seiten glücklich macht.

Zielländer und Ablauf der Aktion 2025

Die Pakete gehen in diesem Jahr an Kinder in Albanien, Bulgarien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Montenegro und Nordmazedonien.

Auch hier in Stauchitz wird wieder fleißig gepackt. Ab Anfang November können wie gewohnt die leeren Standardkartons sowie die aktuellen Flyer aus der Truhe neben dem Kleidercontainer auf dem Grundstück der Adventgemeinde, Ringbergstraße 2, entnommen werden. Im Flyer finden Sie die Dinge, die ins Päckchen dürfen, wie Mütze, Schal und Handschuhe, Spielsachen, Schulbedarf, Hygieneartikel und Süßigkeiten. Sobald die Pakete gepackt sind, können sie bei Familie Gelke abgegeben werden. Auch einzelne Sachspenden werden gern entgegengenommen, die dann noch in Päckchen verpackt werden. Bitte KEINE weiteren Kleiderspenden!



Abgabeschluss ist der 17.11.2025 damit die Pakete rechtzeitig in die Zielländer Versand und verteilt werden können.

ADRA Deutschland e.V. sorgt dann für den Transport in die Zielländer und händigt sie direkt den Kindern aus. Der korrekte Transport und die Übergabe der Pakete werden natürlich überwacht.

Um die Projektkosten zu decken und den Versand der Pakete ins Ausland zu ermöglichen, bitten wir die Teilnehmer und Unterstützer um eine Spende von 8 Euro pro Paket.

Ob Kind, Erwachsener, Schule oder Kindergarten: Wenn Sie mitmachen wollen, erhalten Sie alle Informationen hier in Stauchitz bei:

Kathrin Gelke, Ringbergstraße 2, 01594 Stauchitz, 0152/24691247 oder Martina Förster 015902027902.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.kinder-helfen-kindern

AMTSBLATT

GEMEINDE STAUCHITZ



35. Jahrgang

Nummer 10

30. Oktober 2025

Öffentliche Bekanntmachungen

1000 Gemeinde Stauchitz
Druckliste: F60081 EFPN

Haushaltssatzung
Übernahme doppischer Plan aus 2024 - Release 2
Gemeinde Stauchitz
für die Haushaltsjahre 2025/2026

08.01.2025 8:23:53
Seite 1 von 2

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 10.02.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

	Haushaltsjahre	
	2025	2026
§1		
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025/2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:		
im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.826.012,00 EUR	6.843.710,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.824.511,00 EUR	6.842.722,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	1.501,00 EUR	988,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	115.000,00 EUR	115.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	115.000,00 EUR	115.000,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	1.501,00 EUR	988,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	1.501,00 EUR	988,00 EUR
im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.358.448,00 EUR	6.356.139,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.189.790,00 EUR	6.198.433,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	168.658,00 EUR	157.706,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.273.207,00 EUR	2.078.600,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.852.693,00 EUR	2.836.300,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.420.514,00 EUR	-757.700,00 EUR

- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.589.172,00 EUR	-599.994,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	226.464,00 EUR	231.378,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-226.464,00 EUR	-231.378,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-1.416.092,00 EUR	-831.372,00 EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0,00 EUR	0,00 EUR
---	----------	----------

§3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen),

Folgeblatt: 2

1000 Gemeinde Stauchitz Druckliste: F60081 EFPN	Haushaltssatzung Übernahme doppischer Plan aus 2024 - Release 2 Gemeinde Stauchitz für die Haushaltsjahre 2025/2026	08.01.2025 8:23:53 Seite 2 von 2
--	---	-------------------------------------

	Haushaltsjahre	
	2025	2026
wird auf festgesetzt.	2.778.800,00 EUR	0,00 EUR

§4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	1.000.000 EUR	1.000.000 EUR
---	---------------	---------------

§5

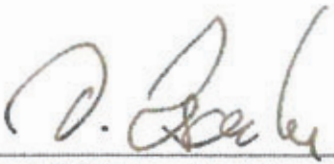
Die Hebesätze für Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	350,00 v.H.	350,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	390,00 v.H.	390,00 v.H.
Gewerbesteuer auf	380,00 v.H.	380,00 v.H.

§6

Weitere Festsetzungen: keine.

Gemeinde Stauchitz, den 11.02.2025


(Unterschrift Bürgermeister/Bürgermeisterin)



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn

bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Gemeinde Stauchitz für die Haushaltsjahre 2025/ 2026 (Doppelhaushalt) wurde vom Rechts- und Kommunalamt des Landratsamtes Meißen unter dem Aktenzeichen 143992/2025 am 08.04.2025 bestätigt und wird nach den Bestimmungen der § 4 Abs. 3 und § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2025/2026 liegen vom **3. November 2025 bis einschließlich 11. November 2025** zu den Dienstzeiten der Gemeinde Stauchitz, Thomas-Müntzer-Platz 2, 01594 Staucha zur kostenlosen Einsichtnahme für Jedermann aus.

Stauchitz, 30.10.2025

Dirk Zschoke, Bürgermeister

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am

Montag, dem 10. November 2025, 19:00 Uhr

statt. Den genauen Ort sowie die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Die Pass- und Meldestelle informiert

Geburten

Teichmann, Niklas Lias, geb. am 15.09.2025, Wohnort: Seerhausen
Eltern: Stefanie Teichmann und Michael Schaaf

Sterbefälle

Jandik, Reiner, Stauchitz	74 Jahre
Schütz, Erika, Pöhsig	86 Jahre
Schlönvogt, Georg, Seerhausen	90 Jahre

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Anzeige(n)

ACHTUNG!
FUSSBODEN
SONDERAKTION!

Lampertswalde | Am Mart 4
Dresden | Overbeckstraße 41a
www.koncepta-shop.de

koncepta
BODENWELT ERLEBEN

Sockelleisten
KOSTENLOS
Reinigungsmittel



Annett Petrick
Garten- u. Landschaftsbau

Wir gestalten Ihren Garten.
Bauerngasse 3 • 01609 Lichtensee
T. 035263 657511 • M. 0176 10333929
gartenpetrick@gmail.com • www.garten-petrick.de

Dach & Fassade • Zimmererarbeiten
Klempnerarbeiten • Schornsteinsanierung

Dachdecker
in 4. Generation







Dachdecker
seit 1925
Heinitz
GmbH & Co. KG

Domselwitzer Straße 17 | 01623 Lommatzsch | Telefon: 03 52 41 - 5 24 55
www.dachdecker-heinitz.de

Der Stellenmarkt im Amtsblatt

Bringt Unternehmen und
Arbeitssuchende zusammen.

Anzeigentelefon:
037208/876200

Bestattungsinstitut "Pinkert und Partner"

Büro Riesa -

Goethestr. 1 (Eing. über Dr.-Külz-Str.)

Tel. (03525) 735814

Büro Oelsitz

Riesaer Str. 40

Tel. (03525) 733889

E-Mail: pinkertundpartner@web.de

www.bestattung-pinkertundpartner.de

Tag und Nacht telefonisch erreichbar
unter (03525) 735814



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben

ILLGEN®
BESTATTUNGSHAUS

Trauer braucht Raum



**Die Bestattung
in der Natur.**

FriedWald® Bestattung

Hauptstandort & Feierhalle Döbeln | Thielestraße 14

Zentralruf 03431 - 60 88 50

www.bestattungshaus-illgen.de

Leisnig

Rosa-Luxemburg-Str. 1

Hartha

Leisniger Str. 1

Roßwein

Markt 9

Waldheim

Niedermarkt 14

Ostrau

Rosa-Luxemburg Platz 2

Trauerhilfe Wünsche GmbH - IHR VERTRAUEN IST UNS VERPFLICHTUNG -

- Wir unterstützen Sie bei der Erledigung aller Behördengänge
- Gestaltung von kirchlichen und weltlichen Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Beratung und Vermittlung von Trauerdruck, Zeitungsannoncen, Kränzen und Blumenbinden von lokalen Floristen

www.trauerhilfe-wuensche.de

Strehla, Familie Teichmann, Tel. (035264) 2 24 93
Büro Riesa Hauptstraße 85, Tel. (03525) 7 78 73 59
Büro Oschatz Riesaer Straße 4, Tel. (03435) 92 18 52
- Tag und Nacht -

Steuerkanzlei

Rico Pampel Dipl.-Ing. (FH)
Meißen

STELLENAUSSCHREIBUNG

Für unsere Niederlassung Meißen suchen wir
zum 1.1.2026
einen engagierten und erfahrenen Mitarbeiter (m/w/s)
für umfassende Aufgaben in der Kanzlei
mit DATEV-Kenntnissen.

Neben laufender Buchführung und Lohnabrechnung
stellen Jahresabschlüsse, Steuererklärungen und
dazugehörige Beratung den Schwerpunkt dar.

Berufsträgeranwärtern (m/w/s) wird die
weitere Ausbildung mit dem Hintergrund der
Kanzleifortführung bei Eignung unterstützt.

Nossener Straße 160
01662 Meißen

Telefon: 03521/407366
steuerkanzlei@stb-rp.de

www.steuerberater-rico-pampel.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Markt 34	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 22	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft

**Ihr
Anzeigen-
Telefon
037208/
876-200**



KÜCHENSTUDIO
FRANKE
 (Seit 1994)
 Inhaber: Frank Scharsig
 Strehlaer Straße 2
 01591 Riesa
 03525 - 893184

www.kuechenfranke.de / info@kuechenfranke.de

**Neue Küche geplant ?
 Dann von hier !
 Wir beraten Sie gern.**



**Stein
Schmiede**

RESTAURIERUNG | STEINTECHNIK
GRABMALE

Mastener Str. 12, 04720 Döbeln
 Telefon : 0 34 31 / 67 97 88
 Am Dresdner Berg 2 | 04758 Oschatz
 Telefon: 0 34 35 / 92 72 09
 Mobil: 0171 / 42 00 93 9
 www.steinschmiede-sachsen.de



Paulick
 MINERALÖL HANDEL

035205 53725 www.paulick-oel.de

**Der zuverlässige Heizölhändler
 in Ihrer Region.**

- ▼ Diesel
- ▼ Heizöl
- ▼ Schmierstoffe
- ▼ Batterien
- ▼ Ad-blue...

Inhaber Tino Ehlert
Paulick
 MINERALÖL HANDEL
 Ottendorf-Okrilla

Anzeige(n)



Breachlin GMBH

Gewerbestraße 12 | 04758 Liebschützberg
 ☎ 03435 622011 | www.auto-breachlin.de

WIR STELLEN EIN

Fahrzeuglackierer, Karosseriebauer
 Mechatroniker, Vorbereiter
 und Serviceassistent [m/w/d]



THOMAS-MÜNTZER-HAUS

THEATERTAGE IM MÜNTZER



Rumpelstilzchen
 19.11.2025 | 15:00 Uhr
 Gastspiel der Landesbühnen
 Sachsen



Der kleine Prinz
 20.11.2025 | 19:00 Uhr
 mit David Leubner



Alte Liebe
 21.11.2025 | 19:00 Uhr
 Gastspiel von Hoppes
 Hoftheater, Dresden



**Der alte König in
 seinem Exil**
 22.11.2025 | 19:00 Uhr
 Gastspiel des Theaterkahn-
 Dresdner Brettli gGmbH

19. - 22.11.2025 | Thomas-Müntzer-Haus

Tickets: Oschatz-Information, Neumarkt 2, Oschatz,
 Tel. 03435 970142, in allen bekannten VVK-Stellen
 sowie unter www.eventim.de.

www.oschatz-erleben.com

Stadthalle "Thomas-Müntzer-Haus" | Altmarkt 17 | Oschatz
 Tel. 03435 986144 | stadthalle@oschatz-erleben.de

musterhaus küchen **RICO MARTIN**



Feuerholz & Schnittholz
Gut geschnitten. Gut geheizt. Gut gelebt.

Öffnungszeiten
Mo-Fr 9:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Am Gewerbegebiet 3 | 09661 Hainichen-OT Schlegel | Tel: 037207-99820 | www.rico-martin.de

Wir suchen Sie ab sofort als Verstärkung für unser Werkstatt-Team:

Landmaschinen- oder Nutzfahrzeug-Mechatroniker (m/w/d)

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Berufsausbildung; mit Berufserfahrung
- Führerschein Kl. C, CE von Vorteil aber nicht Bedingung
- Schweißerkenntnisse – Autogen; MAG;
- SP- und AU-Berechtigung von Vorteil, aber nicht Bedingung
- selbstständige, sorgfältige Arbeitsweise; Teamfähigkeit;
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an

Technomarkt GmbH
Harz & Beger

OT Barmenitz Nr. 3
01623 Lommatzsch
weitere Infos unter
www.technomarkt-gmbh.de



Taxi- & Mietwagenunternehmen B. Eschen

Partner aller Krankenkassen

E-Mail: info@eschen.taxi
Tel.: 034324 23752
Mobil: 0170 420 6561
Wiesenstraße 3 • 04749 Ostrau



Gasherd kaputt?



MEISTERWERKSTATT
Heiko Neugebauer
Auenwaldstraße 48
01594 Riesa OT Nickritz

Wir helfen Ihnen.

preiswert – schnell – kompetent
Reparatur aller Typen –
egal wo gekauft!

Tel.: 03525 / 630 630

HAUSGERÄTE + SERVICE
neugebauer
VOR ORT SEIT 1999



Nitsche Bauunternehmung GmbH

Hoch- und Tiefbau - Recycling - Kies
Erden - Kompost - Containerdienst

Entsorgung von:

- ✓ Grünschnitt ✓ Erdstoff (Z0)
- ✓ Bauschutt ✓ Baumischabfälle
- ✓ Siedlungsabfälle

Lieferung von:

- ✓ Kies, Sand
- ✓ Kompost, Mutterboden
- ✓ Betonrecycling
- ✓ Mineralgemisch, Splitt

Containerdienst:

- ✓ Abrollcontainer
7 m³ bis 30 m³
- ✓ Absetzcontainer
7 m³ bis 10 m³

Betriebsstätte:

OT Obermuschütz
Am Gewerbeplatz 12
01665 Diera-Zehren

Tel.: 035247 - 5210 oder

Tel.: 035247 - 50205

E-Mail: kontakt@nitsche-bau.de



Multicar - Container

- ✓ 1,5 m³ - 3 m³
wahlweise mit Deckel
oder Klappe



www.nitsche-bau.de

www.stauchitz.de

Die Haushalts-BIENEN

Haushaltshilfe-Seniorenbegleitung

Haushaltsreinigung
Fenster putzen
Gardinen waschen
Betten beziehen

Treppenhausreinigung u.v.m.

Betreuungs- und Entlastungsangebot
nach § 45a Absatz 1 SGB XI für alle Pflegekassen



Tel.: 0162 46 70 778
Email: krueger.k63@web.de

Inh. K. Krüger, Carl-Menzel-Str. 18, 01623 Lommatzsch

Fahrdienst

für Personen mit Pflegegrad

Abrechnung mit allen Krankenkassen

Arztfahrten-Verlegungsfahrten

Fahrten zum Einkauf

Krankenhauseinweisungen

Krankenhauserlassungen

Fahrten zu ambulanten Op's

Entlastungsleistungen u.v.a.

